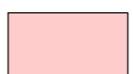
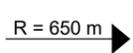
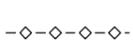


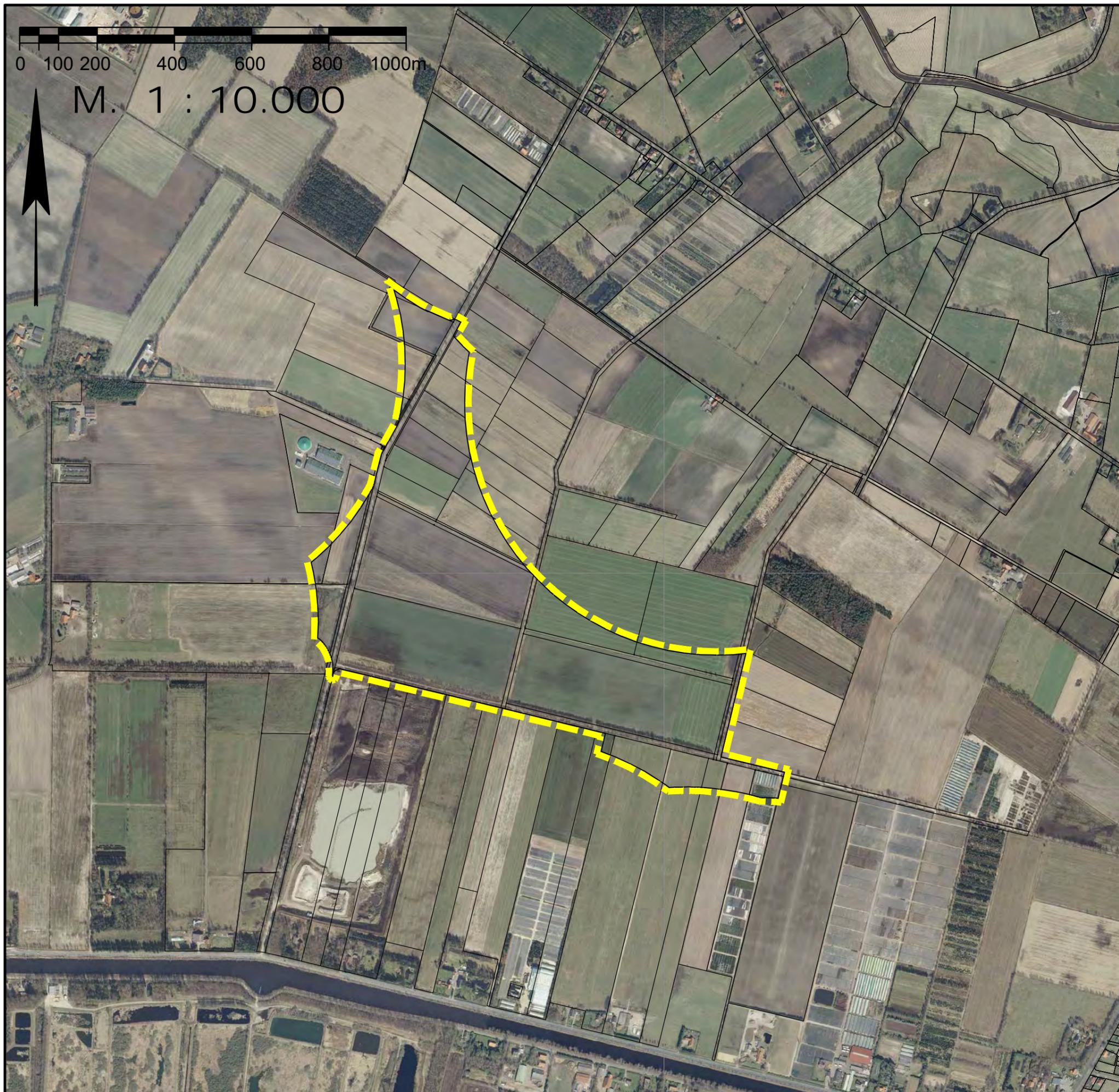
Legende

-  Plangebiet
-  Gemeindegrenze
-  Einzelhaus
-  Wirtschaftsgebäude
-  Wohnbauflächen
-  Abstand
-  bestehender Bodenabbau
-  Wald
-  Gartenbaufläche
-  Radwanderweg
-  Sandweg / Schotterweg / Fahrspurweg
-  befestigte Fahrbahn (Asphalt / Pflaster/ Schotter)
-  Gewässer
-  Wasserleitung DN 600 Ge

Stadt Friesoythe

Anlage 1
 der Begründung
 Bebauungsplan Nr. 216/
 64. Änderung FNP

Bestehende Nutzungen



0 100 200 400 600 800 1000m

M. 1 : 10.000

Legende



Plangebiet

Stadt Friesoythe

Anlage 2
der Begründung
Bebauungsplan Nr. 216/
64. Änderung FNP

Luftbild



Legende:

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

Biotoptypen nach DRACHENFELS (2011)

- A Acker
- EBB Baumschule
- GA Grünland-Einsaat
- GI Artenarmes Grünland
- OVW Weg
- HBE Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe
- FG Graben
- HBA Allee / Baumreihe
- HFM Strauch-Baumhecke
- HFS Strauchhecke

Hauptbestandbildner:

- Bi Birke
- Ei Eiche
- Eb Eberesche
- Er Schwarz-Erle
- Ph Hybridpappel
- Ts Späte Traubenkirsche

Anlage 3



Stadt Friesoythe
Landkreis Cloppenburg

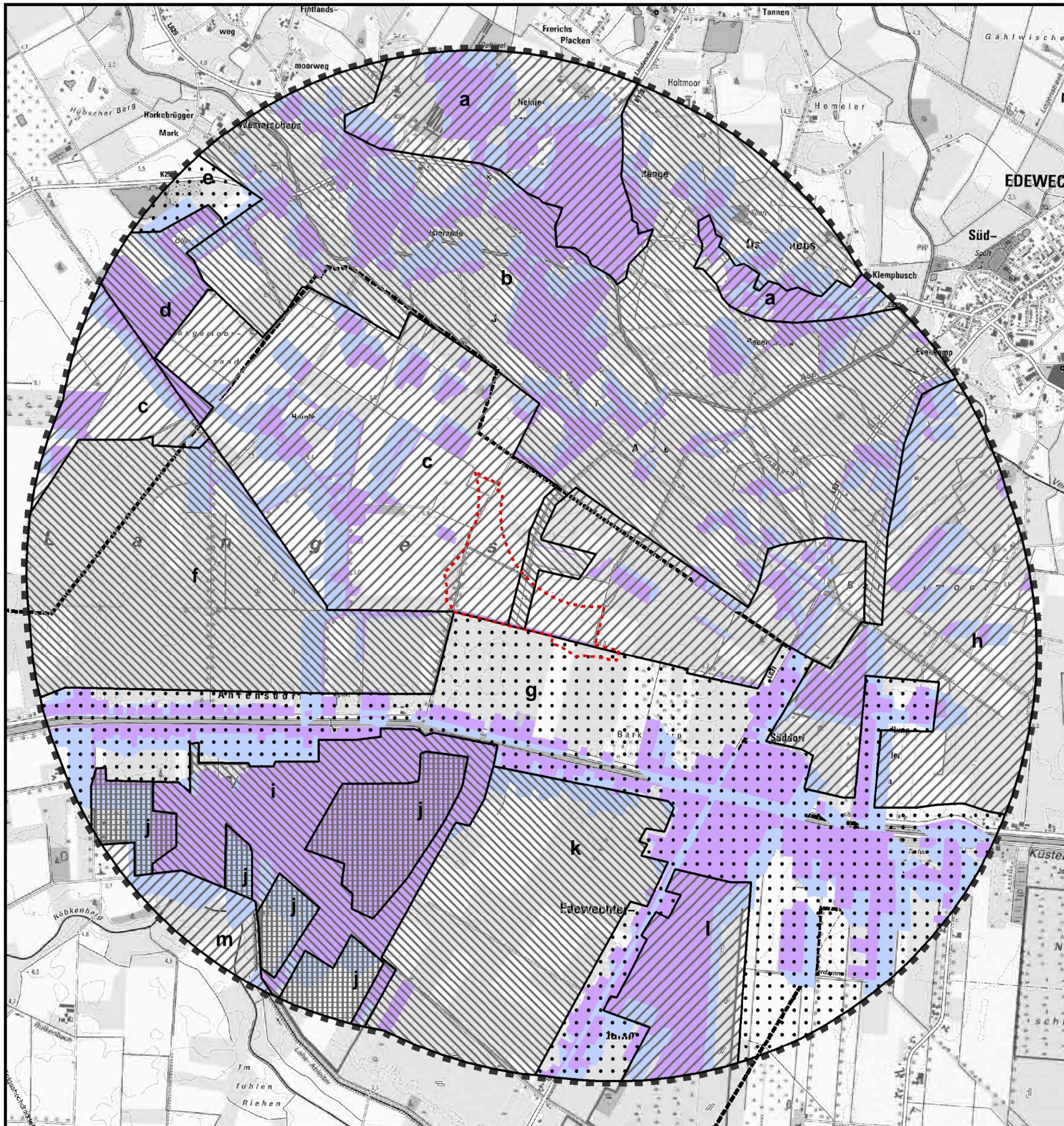
**64. Änderung FNP /
Bebauungsplan Nr. 216
"Windpark Ahrensdorf / Heinfeld"**

Biotoptypen

Maßstab: 1: 5 000

Datum: Februar 2015

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne



Legende:

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
-  Grenze des erheblich beeinträchtigten Raumes (15-fache Anlagenhöhe - hier: 2.925 m)

Landschaftsbildbewertung

Grenzen der Landschaftsbildeinheiten (a bis m)

-  sehr geringe Bedeutung
-  geringe Bedeutung
-  mittlere Bedeutung
-  hohe Bedeutung

Sichtverschattung

-  Siedlungsbereiche und Gehölzbestände mit sichtverschattender Wirkung
-  Sichtverschattung



Stadt Friesoythe

Landkreis Cloppenburg

**64. Änderung des FNP /
Bebauungsplan Nr. 216**

"Windpark Ahrensdorf / Heinfeld"

Landschaftsbildbewertung / verschattete Bereiche

Maßstab: **1: 20 000** Datum: Februar 2015

bearbeitet: **Anlage 5**
gezeichnet:
geprüft:

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

Raddeweg 8
49757 Werlte
Tel. (05951) 95 10 0
Fax. (05951) 95 10 20



STANDORT 1

Die Aufnahme ist etwa mittig des Plangebietes aufgenommen worden und zeigt in Richtung Norden. In diesem Panoramaausschnitt sind drei WEA geplant. Es dominieren großflächige Ackerflächen. Teilweise sind an Wegen und Straßen Gehölzreihen vorhanden. Es überwiegt jedoch ein eher monotoner Landschaftscharakter, der von einer intensiven landwirtschaftlichen Nutzung geprägt ist.



STANDORT 2

Diese Aufnahme stellt den gegenüberliegenden Standort von Aufnahme 1 dar und zeigt den östlichen Teil des Plangebietes. In diesem Bereich sind drei WEA geplant. Wie in der Aufnahme 1, ist hier ebenfalls ein intensiver landwirtschaftlicher Landschaftscharakter festzustellen, der die Qualität des Landschaftsbildes eher abmindert.



STANDORT 3

Diese Aufnahme ist südlich der Ortslage Holttange, im Bereich der Aue-Godenholter Tief Niederung, aufgenommen worden. Die Bereiche entlang der Aue sind weniger intensiv bewirtschaftet und zum Teil von Grünlandbewirtschaftung geprägt. Gliedernde Gehölzstrukturen werten den Landschaftsraum zudem auf. Auffällig ist, dass der Landschaftsraum in diesem Bereich weniger stark zersiedelt ist.

| | | |
|--|---|--------------------------|
| Anlage XY: Foto- und Panoramaaufnahmen | Bebauungsplan Nr. 216 „Windpark Ahrensdorf / Heinfeld“ | Landschaftsbildbewertung |
|--|---|--------------------------|



STANDORT 4

Die Aufnahme ist westlich des Plangebietes erstellt worden und zeigt das Plangebiet in einer Entfernung von ca. 700 Meter. Großflächige Äcker dominieren das Landschaftsbild. Daneben werten vereinzelt stehende Stall- und Bioagasanlagen den Landschaftsraum ab.



STANDORT 5

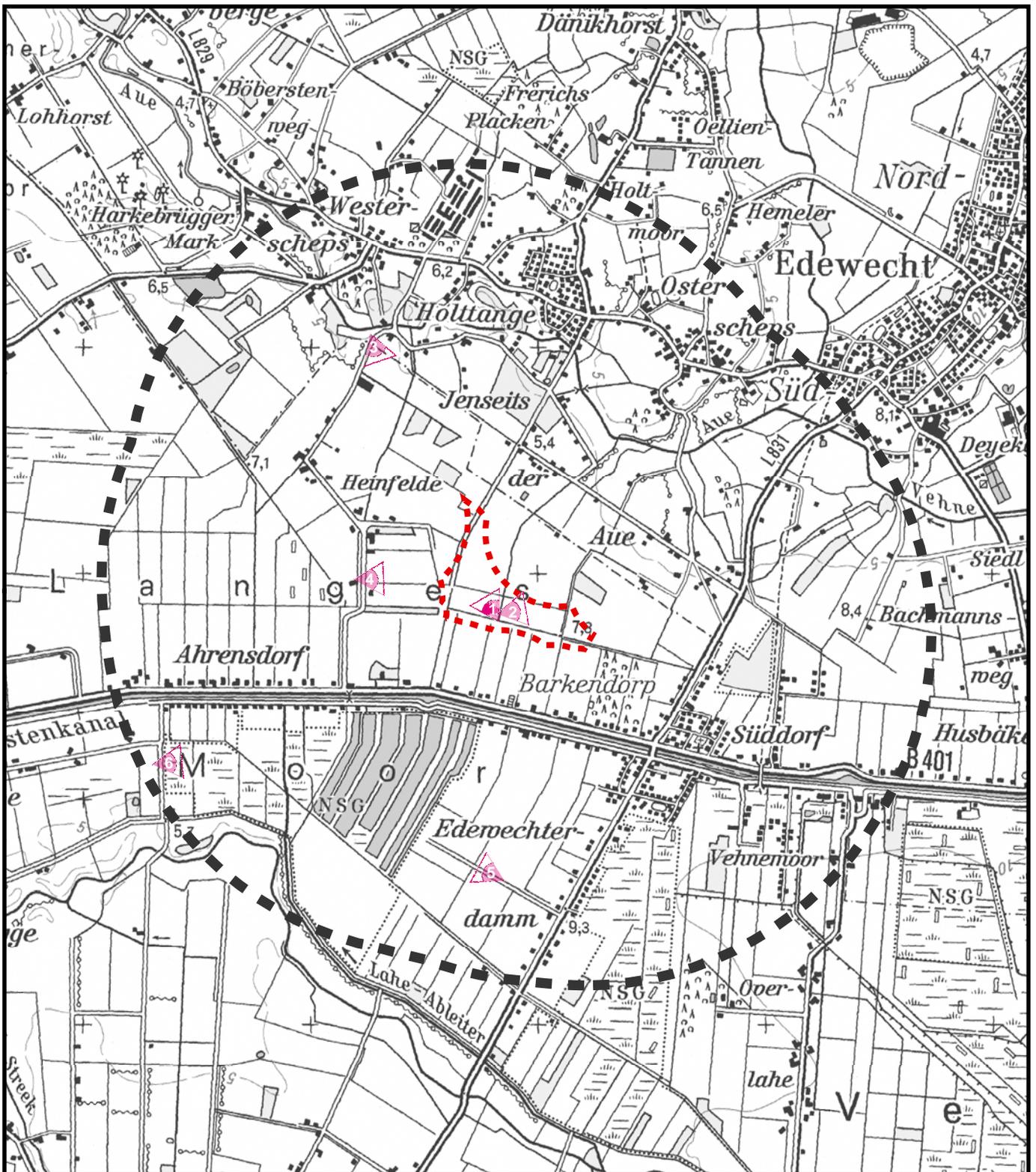
Diese Aufnahme ist westlich der Ortslage Edewechterdamm aufgenommen worden. Die Blickrichtung geht in Richtung Westen und zeigt auf das Naturschutzgebiet „Ahrensdorfer Moor“. Die Weitläufigkeit stellt ein entscheidendes Charakteristikum des Landschaftsraumes dar. Es ist jedoch eine zunehmende Intensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung festzustellen.



STANDORT 6

Diese Aufnahme ist am südwestlichen Rand des Untersuchungsraumes aufgenommen worden und zeigt das Naturschutzgebiet „Ahrensdorfer Moor“. Die teilweise renaturierten Hochmoorflächen besitzen eine besondere Eigenart und stellen Bereiche von hoher Bedeutung für das Landschaftsbild dar. Dicht bewaldete Areale des Landschaftsraumes hingegen sind für den Betrachter verschlossen, so dass sie keine so hohe Bedeutung für das Landschaftsbild aufweisen.

| | | |
|--|---|--------------------------|
| Anlage XY: Foto- und Panoramaaufnahmen | Bebauungsplan Nr. 216 „Windpark Ahrensdorf / Heinfeld“ | Landschaftsbildbewertung |
|--|---|--------------------------|



Standorte der Foto- bzw. Panoramaaufnahmen

-  Standort der Fotoaufnahme mit Nummer
-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
-  Grenze des erheblich beeinträchtigten Raumes (15-fache Anlagenhöhe - hier 2.925 m)



Stadt Friesoythe

Landkreis Cloppenburg

Bebauungsplan Nr. 216

"Windpark Ahrensdorf / Heinfeld"

Standorte der Foto- u. Panoramaaufnahmen

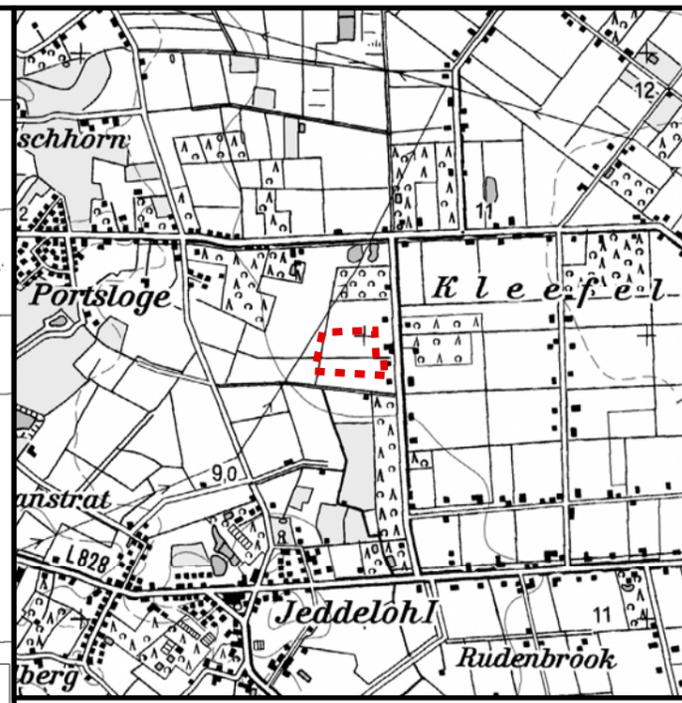
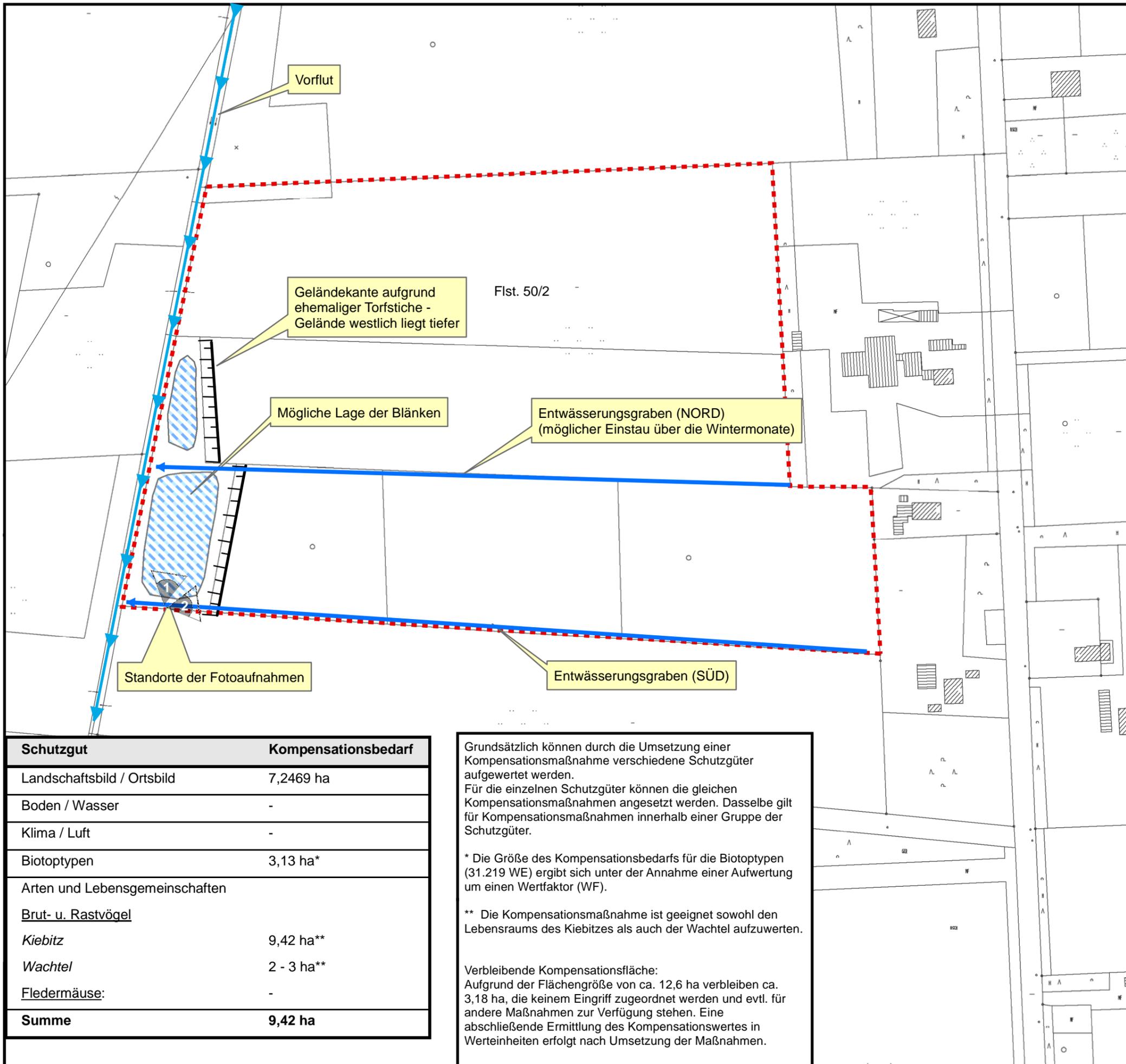
Maßstab: 1: 50 000

Datum: April 2014

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG

DIPLomingenieur RICHARD GERTKEN

Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne



Übersichtskarte - Maßstab: 1 : 50 000

Abgrenzung der Kompensationsfläche

Anlage 8

| Schutzgut | Kompensationsbedarf |
|--------------------------------|---------------------|
| Landschaftsbild / Ortsbild | 7,2469 ha |
| Boden / Wasser | - |
| Klima / Luft | - |
| Biotoptypen | 3,13 ha* |
| Arten und Lebensgemeinschaften | |
| <u>Brut- u. Rastvögel</u> | |
| <i>Kiebitz</i> | 9,42 ha** |
| <i>Wachtel</i> | 2 - 3 ha** |
| <u>Fledermäuse:</u> | - |
| Summe | 9,42 ha |

Grundsätzlich können durch die Umsetzung einer Kompensationsmaßnahme verschiedene Schutzgüter aufgewertet werden. Für die einzelnen Schutzgüter können die gleichen Kompensationsmaßnahmen angesetzt werden. Dasselbe gilt für Kompensationsmaßnahmen innerhalb einer Gruppe der Schutzgüter.

* Die Größe des Kompensationsbedarfs für die Biotoptypen (31.219 WE) ergibt sich unter der Annahme einer Aufwertung um einen Wertfaktor (WF).

** Die Kompensationsmaßnahme ist geeignet sowohl den Lebensraums des Kiebitzes als auch der Wachtel aufzuwerten.

Verbleibende Kompensationsfläche:
Aufgrund der Flächengröße von ca. 12,6 ha verbleiben ca. 3,18 ha, die keinem Eingriff zugeordnet werden und evtl. für andere Maßnahmen zur Verfügung stehen. Eine abschließende Ermittlung des Kompensationswertes in Werteinheiten erfolgt nach Umsetzung der Maßnahmen.

Externe Kompensationsmaßnahme / CEF-Maßnahme

BBP Nr. 216
"Windpark Ahrensdorf / Heifelde"

Gemarkung Edewecht
Flur 21, Flurstück 50/2

Übersichtskarte

| | | |
|--------------------|--------------------|----------|
| Maßstab: 1 : 7 500 | Datum: Januar 2015 | 8 |
|--------------------|--------------------|----------|

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne